

MITTEILUNGSBLATT

DER

Medizinischen Universität Innsbruck

Internet: <http://www.i-med.ac.at/mitteilungsblatt/>

Studienjahr 2020/2021

Ausgegeben am 21. Juli 2021

56. Stück

178. Bestellung interimistischer Leiter (interimistischer Direktor) Institut für Biochemische Pharmakologie
179. Bestellung interimistischer Leiter (interimistischer Direktor) Institut für Klinische Pharmakologie
180. Bestellung interimistischer Leiter (interimistischer Direktor) Institut für Histologie und Embryologie
181. Bestellung interimistischer Leiter (interimistischer Direktor) Institut für Medizinische Statistik und Informatik
182. Bestellung interimistischer Leiter (interimistischer Direktor) Institut für Gesundheitsökonomie
183. Bestellung Stellvertretung des interimistischen Leiters Institut für Biochemische Pharmakologie
184. Bestellung Stellvertretung des interimistischen Leiters Institut für Histologie und Embryologie
185. Bestellung Stellvertretung des interimistischen Leiters Institut für Medizinische Statistik und Informatik
186. Bestellung stellvertretende Leiterin (stellvertretende Direktorin) Univ.-Klinik für Kieferorthopädie
187. Verlautbarung der Verleihung der Lehrbefugnis als Privatdozent für das Fach Herzchirurgie an Herrn Dr. med. univ. Markus Kofler
188. Verlautbarung der Verleihung der Lehrbefugnis als Privatdozent für das Fach Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde an Herrn Dr. med. univ. Volker Hans Scharinger
189. Verlautbarung der Verleihung der Lehrbefugnis als Privatdozentin für das Fach Pathologie an Frau Dr.ⁱⁿ med. univ. Christina Maria Steger
190. Verlautbarung der Verleihung der Lehrbefugnis als Privatdozentin für das Fach Innere Medizin an Frau Dr.ⁱⁿ med. Ella Willenbacher
191. Bevollmächtigungen gemäß § 27 Abs 2 UG

192. Zweite Ausschreibung – Studienförderpreis 2021 des Deutschen Freundeskreises der Universitäten in Innsbruck e.V.
193. Ausschreibung von Stellen des wissenschaftlichen Universitätspersonals
194. Ausschreibung von Stellen des allgemeinen Universitätspersonals

178. Bestellung interimistischer Leiter (interimistischer Direktor) Institut für Biochemische Pharmakologie

Das Rektorat hat in seiner Sitzung am 06.07.2021 beschlossen, für den Zeitraum ab 01.08.2021 bis zum Dienstantritt einer dem Institut für Biochemische Pharmakologie zugeordneten Professorin/eines dem Institut für Biochemische Pharmakologie zugeordneten Professors, längstens bis 31.07.2023,

Univ.-Prof. Dr. Hans-Günther Knaus
zum interimistischen Leiter (interimistischen Direktor)

des Institutes für Biochemische Pharmakologie zu bestellen.

Für das Rektorat:

Univ.-Prof. Dr. W. Wolfgang Fleischhacker
Rektor

179. Bestellung interimistischer Leiter (interimistischer Direktor) Institut für Klinische Pharmakologie

Das Rektorat hat in seiner Sitzung am 06.07.2021 beschlossen, für den Zeitraum ab 01.08.2021 bis zum Dienstantritt einer dem Institut für Klinische Pharmakologie zugeordneten Professorin/eines dem Institut für Klinische Pharmakologie zugeordneten Professors, längstens bis 31.07.2023,

Univ.-Prof. Dr. Hans-Günther Knaus
zum interimistischen Leiter (interimistischen Direktor)

des Institutes für Klinische Pharmakologie zu bestellen.

Für das Rektorat:

Univ.-Prof. Dr. W. Wolfgang Fleischhacker
Rektor

180. Bestellung interimistischer Leiter (interimistischer Direktor) Institut für Histologie und Embryologie

Das Rektorat hat in seiner Sitzung am 06.07.2021 beschlossen, für den Zeitraum ab 01.08.2021 bis zum Dienstantritt einer dem Institut für Histologie und Embryologie zugeordneten Professorin/eines dem Institut für Histologie und Embryologie zugeordneten Professors, längstens bis 31.07.2024,

Univ.-Prof. Dr. Lars Klimaschewski
zum interimistischen Leiter (interimistischen Direktor)

des Institutes für Histologie und Embryologie zu bestellen.

Für das Rektorat:

Univ.-Prof. Dr. W. Wolfgang Fleischhacker
Rektor

181. Bestellung interimistischer Leiter (interimistischer Direktor) Institut für Medizinische Statistik und Informatik

Das Rektorat hat in seiner Sitzung am 06.07.2021 beschlossen, für den Zeitraum ab 01.08.2021 bis zum Dienstantritt einer dem Institut für Medizinische Statistik und Informatik zugeordneten Professorin/eines dem Institut für Medizinische Statistik und Informatik zugeordneten Professors, längstens bis 31.07.2023,

ao. Univ.-Prof. Dr. Hanno Ulmer
zum interimistischen Leiter (interimistischen Direktor)

des Institutes für Medizinische Statistik und Informatik zu bestellen.

Für das Rektorat:

Univ.-Prof. Dr. W. Wolfgang Fleischhacker
Rektor

182. Bestellung interimistischer Leiter (interimistischer Direktor) Institut für Gesundheitsökonomie

Das Rektorat hat in seiner Sitzung am 06.07.2021 beschlossen, für den Zeitraum ab 01.08.2021 bis zum Dienstantritt einer dem Institut für Gesundheitsökonomie zugeordneten Professorin/eines dem Institut für Gesundheitsökonomie zugeordneten Professors, längstens bis 31.07.2023,

ao. Univ.-Prof. Dr. Hanno Ulmer
zum interimistischen Leiter (interimistischen Direktor)

des Institutes für Gesundheitsökonomie zu bestellen.

Für das Rektorat:

Univ.-Prof. Dr. W. Wolfgang Fleischhacker
Rektor

183. Bestellung Stellvertretung des interimistischen Leiters Institut für Biochemische Pharmakologie

Das Rektorat hat am 06.07.2021 beschlossen, ab 01.08.2021 für die Dauer der Funktionsperiode des derzeit bestellten interimistischen Leiters, längstens bis 31.07.2023,

PDⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Sandra Santos Sierra
zur Stellvertreterin des interimistischen Leiters

des Institutes für Biochemische Pharmakologie zu bestellen.

Für das Rektorat:

Univ.-Prof. Dr. W. Wolfgang Fleischhacker
Rektor

184. Bestellung Stellvertretung des interimistischen Leiters Institut für Histologie und Embryologie

Das Rektorat hat in seiner Sitzung am 06.07.2021 beschlossen, für den Zeitraum ab 01.08.2021 für die Dauer der Funktionsperiode des derzeit bestellten interimistischen Leiters, längstens bis 31.07.2024,

ao. Univ.-Prof. Dr. Michael Heß
zum Stellvertreter des interimistischen Leiters

des Institutes für Histologie und Embryologie zu bestellen.

Für das Rektorat:

Univ.-Prof. Dr. W. Wolfgang Fleischhacker
Rektor

185. Bestellung Stellvertretung des interimistischen Leiters Institut für Medizinische Statistik und Informatik

Das Rektorat hat am 06.07.2021 beschlossen, ab 01.08.2021 für die Dauer der Funktionsperiode des derzeit bestellten interimistischen Leiters, längstens bis 31.07.2023,

Assoz. Prof. PD Dr. Georg Göbel
zum Stellvertreter des interimistischen Leiters

des Institutes für Medizinische Statistik und Informatik zu bestellen.

Für das Rektorat:

Univ.-Prof. Dr. W. Wolfgang Fleischhacker
Rektor

186. Bestellung stellvertretende Leiterin (stellvertretende Direktorin) Univ.-Klinik für Kieferorthopädie

Das Rektorat hat in seiner Sitzung am 06.07.2021 beschlossen, für den Zeitraum ab 06.07.2021 bis zur Rückkehr der derzeit bestellten stellvertretenden Leiterin, Frau Dr.ⁱⁿ Spisic, längstens bis zum 15.09.2021,

Dr.ⁱⁿ Lisa Schieffer
zur stellvertretenden Leiterin (stellvertretenden Direktorin)

der Univ.-Klinik für Kieferorthopädie zu bestellen.

Für das Rektorat:

Univ.-Prof. Dr. W. Wolfgang Fleischhacker
Rektor

187. Verlautbarung der Verleihung der Lehrbefugnis als Privatdozent für das Fach Herzchirurgie an Herrn Dr. med. univ. Markus Kofler

Herrn Dr. med. univ. Markus Kofler wurde mit Datum vom 15.07.2021 die Lehrbefugnis als Privatdozent gemäß § 103 UG für das Fach Herzchirurgie verliehen.

Univ.-Prof. Dr. W. Wolfgang Fleischhacker
Rektor

188. Verlautbarung der Verleihung der Lehrbefugnis als Privatdozent für das Fach Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde an Herrn Dr. med. univ. Volker Hans Schartinger

Herrn Dr. med. univ. Volker Hans Schartinger wurde mit Datum vom 15.07.2021 die Lehrbefugnis als Privatdozent gemäß § 103 UG für das Fach Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde verliehen.

Univ.-Prof. Dr. W. Wolfgang Fleischhacker
Rektor

189. Verlautbarung der Verleihung der Lehrbefugnis als Privatdozentin für das Fach Pathologie an Frau Dr.ⁱⁿ med. univ. Christina Maria Steger

Frau Dr.ⁱⁿ med. univ. Christina Maria Steger wurde mit Datum vom 15.07.2021 die Lehrbefugnis als Privatdozentin gemäß § 103 UG für das Fach Pathologie verliehen.

Univ.-Prof. Dr. W. Wolfgang Fleischhacker
Rektor

190. Verlautbarung der Verleihung der Lehrbefugnis als Privatdozentin für das Fach Innere Medizin an Frau Dr.ⁱⁿ med. Ella Willenbacher

Frau Dr.ⁱⁿ med. Ella Willenbacher wurde mit Datum vom 15.07.2021 die Lehrbefugnis als Privatdozentin gemäß § 103 UG für das Fach Innere Medizin verliehen.

Univ.-Prof. Dr. W. Wolfgang Fleischhacker
Rektor

191. Bevollmächtigungen gemäß § 27 Abs 2 UG

Gemäß § 27 Abs 2 UG werden folgende Bevollmächtigungen erteilt:

SAP Nr.	Titel des Projekts	Projektleiterin/ Projektleiter	Projekt- laufzeit
D-151820-029-011	Establishing thresholds for clinical importance for disease-specific EORTC questionnaire modules	PD Dr. Johannes Giesinger	31.05.2021 – 30.05.2024
D-182300-023-011	DOC Stipendium ÖAW	Michael Widerin MSc	01.08.2021 – 31.12.2021
D-150320-026-011	Studying the role of plasmalogens in Barth Syndrome	Jakob Koch MSc	01.08.2021 – 31.12.2021
D-150320-025-011	Studying the role of mitochondrial located enzymes in cardiolipin metabolism and homeostasis	Yvonne Wohlfarter BSc MSc	01.08.2021 – 31.05.2023
D-182500-014-011	DOC Stipendium ÖAW	Gregor Sturm MSc	01.08.2021 – 31.07.2022
D-152600-023-011	DOC Stipendium ÖAW	Maximilian Sigloch BSc	01.08.2021 – 31.10.2022
D-152810-019-028	A Randomized, Double-Blind, Placebo-Controlled, Two-Arm Parallel Group, Multi-Center Phase 3 Pivotal Trial to Investigate the Efficacy and Safety of Recombinant Human Alkaline Phosphatase for Treatment of Patients with Sepsis-Associated Acute Kidney Injury	Ao. Univ.-Prof. Dr. Dietmar Fries	01.06.2021 – 05.04.2024
F-151660-021-019	Cellular Basis of Diseases CBD-SUB5	PD Dr. Ivan Tancevski	01.07.2021 – 31.01.2022
D-152600-022-011	N-chlorotaurine in the field of orthopedic and trauma surgery: A single blinded, placebo controlled, in-vitro study examining the microbicidal activity of N-chlorotaurine against nosocomial pathogens with subsequent additional biomechanical testing	Dr. Armin Runer	01.01.2021 – 31.12.2022
D-151610-043-029	Phosphate binding of intravenous iron formulations: biochemical properties and pharmaceutical implications	Univ.-Prof. Dr. Heinz Zoller	15.07.2021 15.10.2021
F-151610-032-015	Cellular Basis of Diseases CBD-SUB2	Univ.-Prof. ⁱⁿ Dr. ⁱⁿ Susanne Kaser	01.10.2020 – 30.11.2024
F-150840-015-013	Rolle der Plasmalogene in Etherlipid-Pathologien	Assoz. Prof. ⁱⁿ PD ⁱⁿ Mag. ^a Katrin Watschinger PhD	08.06.2021 – 31.05.2025
D-151670-012-038	A Randomized, Double-Blind, Placebo-Controlled, Two-Arm Parallel Group, Multi-Center Phase 3 Pivotal Trial to Investigate the Efficacy and Safety of Recombinant Human Alkaline Phosphatase for Treatment of Patients with Sepsis-Associated Acute Kidney Injury	Univ.-Prof. Dr. Michael Joannidis	01.05.2021 – 31.12.2023

Bei bereits laufenden Projekten werden die Bevollmächtigungen geändert wie folgt:

SAP Nr.	Titel des Projekts	Änderung der Bevollmächtigung für	Projektlaufzeit	Begründung der Änderung
F-150330-012-011	Phosphorylierung an CaV1.2-S1928 & dendritische Komplexität	Mag. ^a Valentina Di Biase PhD	01.04.2020 – 31.10.2021	Verlängerung der Bevollmächtigung
D-150810-017-011	VocOnCell 2.0 - Cellular reactions to low-dose volatile organic compounds (VOC) exposures	PD ⁱⁿ Mag. ^a Dr. ⁱⁿ Johanna Gostner	01.03.2018 – 15.12.2021	Verlängerung der Bevollmächtigung
D-151900-043-014	Neuro-Intensiv	PD Dr. Raimund Helbok	01.01.2018 – 30.11.2023	Verlängerung der Bevollmächtigung
D-152600-018-012	Einfluss der anterolateralen Tenodese auf die Kniebiomechanik und Protektion des VKB-Transplantates	Assoz. Prof. Dipl.-Ing.(FH) Dr. Werner Schmölz	01.08.2020 – 30.06.2022	Verlängerung der Bevollmächtigung
D-152600-011-012	Biomechanik	Assoz. Prof. Dipl.-Ing.(FH) Dr. Werner Schmölz	01.05.2005 – 31.10.2022	Verlängerung der Bevollmächtigung
D-151660-031-012	Seltene Lungenerkrankungen	Ao. Univ.-Prof. ⁱⁿ Dr. ⁱⁿ Judith Löffler-Ragg	01.03.2014 – 31.12.2024	Verlängerung der Bevollmächtigung
D-155210-013-012	Die Innsbrucker Anatomie im Dritten Reich	Univ.-Prof. Dr. Erich Brenner MME	01.06.2015 – 01.05.2022	Verlängerung der Bevollmächtigung
D-153110-020-012	cool ear	Assoz. Prof. PD Dr. Joachim Schmutzhard	01.12.2018 – 31.12.2021	Verlängerung der Bevollmächtigung
D-152700-013-011	Charakterisierung des PCa	Mag. Martin Puhr PhD	21.06.2017 – 20.06.2023	Verlängerung der Bevollmächtigung
D-151710-012-020	GILEAD ALPINE II	Ass.-Prof. Dr. Helmut Ellemunter	22.01.2018 – 30.09.2021	Verlängerung der Bevollmächtigung
D-152810-019-026	Sepsis und Cytosorb	Ao. Univ.-Prof. Dr. Dietmar Fries	01.01.2020 – 31.05.2022	Verlängerung der Bevollmächtigung
D-151660-021-018	Early and reliable detection of interstitial lung disease (ILD) through the implementation of Contextflow Technology into the radiological workflow	PD Dr. Ivan Tancevski	01.01.2020 – 31.01.2022	Verlängerung der Bevollmächtigung
D-153900-011-015	Gesundheit und Wohlbefinden	Assoz. Prof. PD Dr. Stefan Höfer	01.11.2016 – 30.06.2023	Verlängerung der Bevollmächtigung
D-151660-013-011	Ferroportin and Erythropoiesis	Dr. ⁱⁿ Verena Petzer	01.12.2019 – 30.06.2022	Verlängerung der Bevollmächtigung
D-155110-030-014	Entwicklung eines innovativen Desinfektionssystems basierend auf UV-C LED-Technologie	PD Dr. Wilfried Posch	13.04.2020 – 12.04.2022	Verlängerung der Bevollmächtigung
F-151610-042-015	Epithelial ATG16L1-mediated autophagy as rheostat of intestinal inflammation	Dr. Timon Adolph PhD	01.03.2020 – 31.12.2022	Verlängerung der Bevollmächtigung

Univ.-Prof. Dr. W. Wolfgang Fleischhacker
Rektor

192. Zweite Ausschreibung – Studienförderpreis 2021 des Deutschen Freundeskreises der Universitäten in Innsbruck e.V.

Der Deutsche Freundeskreis der Universitäten in Innsbruck e.V. (1922 gegründet als Deutscher Freundeskreis der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck), ein Zusammenschluss deutschsprachiger Persönlichkeiten aus Wirtschaft, Wissenschaft, Kultur und Politik zur Förderung der Universitäten Innsbrucks, stellt der Medizinischen Universität Innsbruck für das Jahr 2021 erneut Studienförderpreise zur Verfügung.

Antragsberechtigt sind Studierende der Medizinischen Universität Innsbruck in der zweiten Hälfte ihres Studiums, die hervorragende Studienleistungen sowie engagierte Zukunftspläne bzw. -projekte vorweisen können und mit Hilfe des DFK-Studienförderpreises ein besonders ambitioniertes Ziel verfolgen.

Die Ermittlung der Preisträgerinnen/Preisträger erfolgt nach einer Begutachtung der eingereichten Unterlagen durch den Vizerektor für Lehre und Studienangelegenheiten. Eine Teilung des Studienförderpreises auf mehrere Antragstellerinnen/Antragsteller ist möglich.

Die Verleihung des Studienförderpreises ist an nachstehende Bedingungen gebunden:

(1)	Die Antragstellerinnen/Antragsteller müssen die österreichische Staatsbürgerschaft besitzen oder die Staatsbürgerschaft eines EU-Mitgliedstaates.
(2)	Antragsberechtigt sind: Ordentliche Studierende der Medizinischen Universität Innsbruck, die zur Fortsetzung gemeldet sind: - Bachelorstudium Molekulare Medizin: ab 90 ECTS - Masterstudium Molekulare Medizin: ab 60 ECTS - Diplomstudium Humanmedizin: abgeschlossener zweiter Abschnitt - Diplomstudium Zahnmedizin: abgeschlossener zweiter Abschnitt
(3)	Kriterien sind: - Ausgezeichneter Studienerfolg (hervorragender Notendurchschnitt und max. Normalstudiendauer plus ein Toleranzsemester pro Studienabschnitt), - engagierte Zukunftspläne.
(4)	Einzureichende Unterlagen: Für das <u>Master- und Bachelorstudium Molekulare Medizin:</u> - Studienerfolgsnachweis Für das <u>Studium der Human- oder Zahnmedizin:</u> - Studienerfolgsnachweis <u>Weitere Unterlagen:</u> - Antragsformular, - Studienbestätigung, - Empfehlungsschreiben einer Betreuerin/eines Betreuers, Kurzbeschreibung der geplanten, in Arbeit befindlichen oder fertiggestellten Diplomarbeit/Masterarbeit (maximal 2 – 3 Seiten), - Lebenslauf, - Staatsbürgerschaftsnachweis oder Kopie des Reisepasses bzw. Aufenthaltsnachweis, - Zukunftspläne (Kurzbeschreibung der geplanten Verwendung des Studienförderpreises, Auslandssemester/-jahr und/oder -praktikum, Forschungsprojekt etc.).

BEWERBUNGEN sind unter Verwendung des im Internet unter der Adresse

<https://www.i-med.ac.at/studium/services/stipendien.html>

erhältlichen Antragsformulars bis spätestens:

Mittwoch, 25. August 2021 (einlangend)

per Post an die **Abteilung Lehr- und Studienorganisation der Medizinischen Universität Innsbruck, Fritz-Pregl-Straße 3, 4. Stock, 6020 Innsbruck**, zu richten

Univ.-Prof. Dr. Peter Loidl
Vizerektor für Lehre und Studienangelegenheiten

193. Ausschreibung von Stellen des wissenschaftlichen Universitätspersonals

An der Medizinischen Universität Innsbruck gelangen nachstehende Stellen für **wissenschaftliches Universitätspersonal** zur Besetzung:

Chiffre: MEDI-17834

Ärztin/Arzt in Facharztausbildung, B1, GH 1, Universitätsklinik für Pädiatrie III, ab 01.10.2021 bis zum Abschluss der Facharztausbildung, längstens jedoch auf 7 Jahre. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium, Bereitschaft zur Mitwirkung in Forschung und Lehre. Erwünscht: ärztliche Vorerfahrung in einer Ausbildung zur Fachärztin/zum Facharzt, klinische Erfahrung und wissenschaftliche Tätigkeit in der CF. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung. Die Basisausbildung gemäß § 6a Ärztegesetz 1998 und § 6 der Ärztinnen-/Ärzte-Ausbildungsordnung 2015 (ÄAO 2015) ist, soweit erforderlich, in der Facharztausbildung integriert.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2.971,50 brutto (14 x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Chiffre: MEDI-17820

Ärztin/Arzt in Facharztausbildung, B1, GH 1 (Ersatzkraft), Universitätsklinik für Radiologie, ab sofort auf die Dauer der Abwesenheit der Planstelleninhaberin/des Planstelleninhabers, längstens jedoch bis 21.01.2022. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium, Bereitschaft zur Mitwirkung in Forschung und Lehre. Erwünscht: ärztliche Vorerfahrung in einer Ausbildung zur Fachärztin/zum Facharzt. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung. Die Basisausbildung gemäß § 6a Ärztegesetz 1998 und § 6 der Ärztinnen-/Ärzte-Ausbildungsordnung 2015 (ÄAO 2015) ist, soweit erforderlich, in der Facharztausbildung integriert.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2.971,50 brutto (14 x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Chiffre: MEDI-17815

Universitätsassistentin/Universitätsassistent (Postdoc), B1, GH 3, 40 % (Ersatzkraft), Institut für Gerichtliche Medizin, ab sofort auf die Dauer der Abwesenheit der Planstelleninhaberin/des Planstelleninhabers, längstens jedoch bis 30.09.2022. Voraussetzungen: abgeschlossenes einschlägiges Doktoratsstudium, Qualifikation in Lehre und Forschung (mind. eine Erstautorinnenschaft/Erstautorenschaft). Erwünscht: Kenntnisse in chemisch-toxikologischer Analytik, Teamfähigkeit. Aufgabenbereich: Forschung, Lehre, Verwaltung.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 1.578,36 brutto (14 x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Chiffre: MEDI-17828

Ärztin/Arzt in Facharztausbildung, B1, GH 1, halbbeschäftigt (Ersatzkraft), Universitätsklinik für Pädiatrie I, ab 01.09.2021 auf die Dauer der Abwesenheit der Planstelleninhaberin/des Planstelleninhabers, längstens jedoch bis 30.09.2026. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium, Bereitschaft zur Mitwirkung in Forschung und Lehre. Erwünscht: ärztliche Vorerfahrung in einer Ausbildung zur Fachärztin/zum Facharzt. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung. Die Basisausbildung gemäß § 6a Ärztegesetz 1998 und § 6 der Ärztinnen-/Ärzte-Ausbildungsordnung 2015 (ÄAO 2015) ist, soweit erforderlich, in der Facharztausbildung integriert.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 1.485,75 brutto (14 x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Chiffre: MEDI-17827

Ärztin/Arzt in Facharztausbildung, B1, GH 1, halbbeschäftigt (Ersatzkraft), Universitätsklinik für Pädiatrie I, ab 01.10.2021 auf die Dauer der Abwesenheit der Planstelleninhaberin/des Planstelleninhabers, längstens jedoch bis 30.06.2022. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium, Bereitschaft zur Mitwirkung in Forschung und Lehre. Erwünscht: ärztliche Vorerfahrung in einer Ausbildung zur Fachärztin/zum Facharzt, wissenschaftliche Vorleistungen. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung. Die Basisausbildung gemäß § 6a Ärztegesetz 1998 und § 6 der Ärztinnen-/Ärzte-Ausbildungsordnung 2015 (ÄAO 2015) ist, soweit erforderlich, in der Facharztausbildung integriert.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 1.485,75 brutto (14 x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Chiffre: MEDI-17822

Ärztin/Arzt in Facharztausbildung, B1, GH 1, Universitätsklinik für Anästhesie und Intensivmedizin, ab sofort bis zum Abschluss der Facharztausbildung, längstens jedoch auf 7 Jahre. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium, Bereitschaft zur Mitwirkung in Forschung und Lehre. Erwünscht: ärztliche Vorerfahrung in einer Ausbildung zur Fachärztin/zum Facharzt, absolvierte Basisausbildung. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung. Die Basisausbildung gemäß § 6a Ärztegesetz 1998 und § 6 der Ärztinnen-/Ärzte-Ausbildungsordnung 2015 (ÄAO 2015) ist, soweit erforderlich, in der Facharztausbildung integriert.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2.971,50 brutto (14 x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Chiffre: MEDI-17826

Ärztin/Arzt in Facharztausbildung, B1, GH 1, Universitätsklinik für Pädiatrie III, ab 01.10.2021 bis zum Abschluss der Facharztausbildung, längstens jedoch auf 7 Jahre. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium, Bereitschaft zur Mitwirkung in Forschung und Lehre. Erwünscht: ärztliche Vorerfahrung in einer Ausbildung zur Fachärztin/zum Facharzt. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung. Die Basisausbildung gemäß § 6a Ärztegesetz 1998 und § 6 der Ärztinnen-/Ärzte-Ausbildungsordnung 2015 (ÄAO 2015) ist, soweit erforderlich, in der Facharztausbildung integriert.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2.971,50 brutto (14 x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Chiffre: MEDI-17747

Zahnärztin/Zahnarzt, B1, GH 2, halbbeschäftigt (Ersatzkraft), Universitätsklinik für Kieferorthopädie, ab 02.09.2021 auf die Dauer der Abwesenheit der Planstelleninhaberin/des Planstelleninhabers, längstens jedoch bis 31.10.2022. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium bzw. Zahnmedizinstudium, Zahnärztin/Zahnarzt oder Ausbildung zur Fachärztin/zum Facharzt für Stomatologie, Bereitschaft zur Mitwirkung in Forschung und Lehre. Aufgabenbereich: Forschung, Lehre, Verwaltung.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 1.761,35 brutto (14 x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen. Es handelt sich um eine Wiederholung der Ausschreibung.

Chiffre: MEDI-17327

Universitätsassistentin/Universitätsassistent (Postdoc), B1, GH 3, Institut für Medizinische Biochemie, ab sofort auf 4 Jahre. Voraussetzungen: abgeschlossenes einschlägiges Doktoratsstudium, Qualifikation in Lehre und Forschung (mind. eine Erstautorinnenschaft/Erstautorenschaft). Erwünscht: selbstständiges wissenschaftliches Arbeiten, Einwerben von Drittmitteln, Erfahrung in Methoden der Molekular- und Zellbiologie, Proteinbiochemie oder Mausgenetik, engagierte Mitarbeit in der onkologischen Grundlagenforschung (Zellzyklusregulation, Translationskontrolle) und Beteiligung an der Lehre für Molekulare Medizin und an der Pflichtlehre für Biochemie und Pathobiochemie für Medizinerinnen/Mediziner und Zahnmedizinerinnen/Zahnmediziner. Aufgabenbereich: Forschung, Lehre, Verwaltung.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 3.945,90 brutto (14 x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen. Es handelt sich um eine Wiederholung der Ausschreibung.

Bewerbungen sind bis zum 11. August 2021 unter Angabe der Chiffre der Stellenausschreibung bevorzugt per E-Mail (pdf-Format) an bewerbung@i-med.ac.at zu übermitteln oder schriftlich am Postweg bei der Abteilung Personal der Medizinischen Universität Innsbruck, Fritz-Pregl-Straße 3 (6. Stock), A-6020 Innsbruck, einzubringen.

Bitte beachten Sie, dass mit allen neuen Mitarbeiterinnen/Mitarbeitern ein Probemonat vereinbart wird. Ersatzkraftstellen sind immer an das Vertragsverhältnis der Stelleninhaberin/des Stelleninhabers gebunden.

Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht-EU-Bürgerinnen/Nicht-EU-Bürgern müssen gewährleistet sein.

Die Bewerberinnen/Bewerber haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Bewerbungsverfahrens entstanden sind.

Vorstellungsgespräche sind möglich. Für Bewerbungen sind Bewerbungsformulare auszufüllen, die Sie unserer Homepage unter <https://www.i-med.ac.at/pa/docs/bewerbungsbogen.pdf> entnehmen können.

Die Medizinische Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim allgemeinen Personal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei Unterrepräsentation werden Frauen bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Univ.-Prof. Dr. W. Wolfgang Fleischhacker
Rektor

194. Ausschreibung von Stellen des allgemeinen Universitätspersonals

An der Medizinischen Universität Innsbruck gelangen nachstehende Stellen für **allgemeines Universitätspersonal** zur Besetzung:

Chiffre: MEDI-17748

Studienkordinatorin/Studienkordinator, IIIa, Kompetenzzentrum für Klinische Studien (KKS), ab sofort bis 30.06.2024. Voraussetzungen: einschlägig erworbene Kenntnisse oder einschlägige Berufserfahrung. Erwünscht: GCP- und Englischkenntnisse. Aufgabenbereich: Unterstützung bei der organisatorischen Planung des administrativen Studienablaufes am Prüfzentrum (inkl. Verarbeitung und Versand von biologischen Proben), Dokumentationsunterstützung, Query-Management, Drug/MD Accountability und Unterstützung von Monitoringvisiten, Audits und Inspektionen, Kommunikation innerhalb des Prüfzentrums, mit überweisenden Ärztinnen/Ärzten, Ethikkommission(en) etc., Dateneingaben in Erfassungsbögen (papierbasiert und elektronisch).

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2.147,30 brutto (14 x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen. Es handelt sich um eine Wiederholung der Ausschreibung.

Chiffre: MEDI-17780

Sachbearbeiterin/Sachbearbeiter, IIIb, halbbeschäftigt, Abteilung Personal, ab sofort. Voraussetzungen: einschlägige Ausbildung oder einschlägige Berufserfahrung und positiv absolvierte Personalverrechner-Prüfung. Erwünscht: Arbeits- und Sozialversicherungsrechtskenntnisse, ausgezeichnete EDV-Kenntnisse (MS-Office und SAP), Genauigkeit, Flexibilität, Belastbarkeit, vorausschauende Arbeitsweise mit einem hohen Maß an Diskretion, Englischkenntnisse, Lernbereitschaft, Eigenmotivation, Stressresistenz, selbstständiger Arbeitsstil sowie niveauvolles, freundliches und professionelles Auftreten, Freude am Umgang mit Menschen, Teamfähigkeit. Aufgabenbereich: Durchführung der Gehaltsverrechnung, Sachbearbeitung insbesondere bezüglich Freie Dienstnehmerinnen/Dienstnehmer, Externe Lehre, Werkverträge, studentische Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 1.228,40 brutto (14 x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen. Es handelt sich um eine Wiederholung der Ausschreibung.

Bewerbungen sind bis zum 11. August 2021 unter Angabe der Chiffre der Stellenausschreibung bevorzugt per E-Mail (pdf-Format) an bewerbung@i-med.ac.at zu übermitteln oder schriftlich am Postweg bei der Abteilung Personal der Medizinischen Universität Innsbruck, Fritz-Pregl-Straße 3 (6. Stock), A-6020 Innsbruck, einzubringen.

Bitte beachten Sie, dass mit allen neuen Mitarbeiterinnen/Mitarbeitern ein Probemonat vereinbart wird. Ersatzkraftstellen sind immer an das Vertragsverhältnis der Stelleninhaberin/des Stelleninhabers gebunden.

Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht-EU-Bürgerinnen/Nicht-EU-Bürgern müssen gewährleistet sein.

Die Bewerberinnen/Bewerber haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Bewerbungsverfahrens entstanden sind.

Vorstellungsgespräche sind möglich. Für Bewerbungen sind Bewerbungsformulare auszufüllen, die Sie unserer Homepage unter <https://www.i-med.ac.at/pa/docs/bewerbungsbogen.pdf> entnehmen können.

Die Medizinische Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim allgemeinen Personal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei Unterrepräsentation werden Frauen bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Univ.-Prof. Dr. W. Wolfgang Fleischhacker
Rektor
